

DOLLAR NACH POWELL-REDE IM AUFWIND

Diese Analyse wurde am 29.08.2022 um 08:32 Uhr erstellt.

Der **deutsche Aktienmarkt** verzeichnete zum Wochenausklang kräftige Einbußen. Belastet wurde die Stimmung von **Zinssorgen**, die von einer **falkenhafter als erwarteten Rede von Fed-Chef Jerome Powell** in Jackson Hole neue Nahrung erhielten. Zudem drückte ein Medienbericht, wonach die EZB in der September-Sitzung über einen großen Zinsanhebungsschritt von 75 Basispunkten diskutieren könnte. Die **Rendite zehnjähriger Bundesanleihen** kletterte um sieben Basispunkte auf ein 8-Wochen-Hoch bei 1,40 Prozent. Derweil brach die heimische Konsumstimmung gemessen am **GfK-Konsumklimaindex** auf ein neues Rekordtief ein. Der **DAX** verabschiedete sich in dieser Gemengelage 2,26 Prozent tiefer bei 12.971 Punkten aus dem Handel. Auf Wochensicht gab er um 4,23 Prozent nach. **MDAX** und **TecDAX** sahen am Berichtstag Abschlüsse von 2,10 beziehungsweise 2,55 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es drei Gewinner und 97 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 97 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX-NEW stieg um 1,72 Punkte auf 27,82 Zähler und überquerte damit wieder seine steigende 200-Tage-Linie. Alle Sektorenindizes endeten im roten Bereich. Am deutlichsten fielen die Verluste bei Einzelhandelswerten (-5,36%), Versorgern (-4,51%) und Softwaretiteln (-3,02%) aus. Die Aktie der Porsche Holding konnte als einziger DAX-Wert um 0,42 Prozent zulegen. Volkswagen hielt sich mit einem Abschlag von lediglich 0,66 Prozent ebenfalls besser als der Gesamtmarkt. Stützend wirkte für beide Titel die Meldung, wonach das Investoreninteresse am Börsengang der Sportwagen-Tochter Porsche groß sei. Besondere Schwäche zeigten im Leitindex HelloFresh (-7,21%), RWE (-6,24%), Vonovia (-5,72%) und Continental (-5,59%).

An der **Wall Street** sackte der **Dow Jones Industrial** um 3,03 Prozent auf 32.283 Punkte ab. Der technologielastige **Nasdaq 100** brach um 4,10 Prozent auf 12.605 Zähler ein. 82 Prozent der Werte an der NYSE verbuchten Kursverluste. Das Abwärtsvolumen betrug 90 Prozent. Es gab 28 Gewinner und 97 Verlierer. Der **US-Dollar** wertete nach der Powell-Rede gegenüber allen anderen Hauptwährungen auf. EUR/USD notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,11 Prozent tiefer bei 0,9962 USD. Vor der Rede hatte das Währungspaar noch ein Wochenhoch bei 1,0090 USD verzeichnet. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** stieg um einen Basispunkt auf 3,04 Prozent. **Gold** verbilligte sich an der Comex um 1,22 Prozent auf 1.750 USD. **Rohöl** der US-Sorte WTI legte um 0,58 Prozent auf 93,06 USD zu.

Die **asiatischen Aktienmärkte** standen heute früh belastet von den negativen Vorgaben auf breiter Front unter Druck. Von der Makroseite kamen die Industrie-Profite in China schwächer als erwartet herein. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 2,27 Prozent tiefer bei 156,96 Punkten. Der S&P Future notierte zuletzt 0,76 Prozent schwächer. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (12.800) ein Handelsstart deutlich im Minus erwartet.

Heute stehen keine relevanten Konjunkturdaten auf der Agenda. Die Börsen in Großbritannien bleiben feiertagsbedingt geschlossen. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von **Adler**

Produktideen

EUR/USD	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SF54FR</u>	<u>SF57WE</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	10	10
Preis*	0,69 EUR	3,63 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
07:00	LU: Adler Group, Ergebnis 2Q	-
09:00	NL: Steinhoff International, Trading Update 3Q	-
N/A	GB: Börsenfeiertag	-

DAX - ABSCHWUNG SETZT SICH FORT

Diese Analyse wurde am 29.08.2022 um 08:38 Uhr erstellt.



Datum: 26.08.2022; Quelle: Guidants; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** konnte seine Erholungsbewegung am Freitag lediglich in der ersten Handelstunde fortsetzen. Nach dem Markieren eines **3-Tages-Hochs bei 13.375** Punkten orientierte er sich wieder südwärts. Im Verlauf des Nachmittags kam deutlicher Abwärtsdruck auf, der die Notierung bis auf ein **5-Wochen-Tief bei 12.940** Punkten schickte.

Nächste Unterstützungen:

- 12.828
- 12.755-12.771
- 12.630-12.657

Nächste Widerstände:

- 13.085
- 13.207-13.245
- 13.342-13.375

Das **kurzfristige Chartbild** trübte sich hierdurch wieder deutlich ein. Die vorbörsliche Indikation lässt bereits einen sehr schwachen Handelsstart erwarten. Mögliche nächste Auffangbereiche liegen bei 12.828 Punkten und **12.755-12.771** Punkten. Darunter entstünde unmittelbares Abwärtspotenzial in Richtung

12.630-12.657 Punkte. Deren Verletzung würde die **mittelfristig kritische horizontale Unterstützungszone 12.391-12.434** Punkte in den Fokus rücken. Mit Blick auf die Oberseite verfügen die Bären über den kurzfristigen technischen Vorteil, solange die Widerstandszone bei **13.342-13.375** Punkten nicht geknackt werden kann. Darunter lassen sich relevante Hürden bei 13.085 Punkten und 13.207-13.245 Punkten ausmachen.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien			
	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SN1MF8</u>	<u>SN7FBF</u>	<u>SH3P7W</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	11.445,1256 P.	12.133,1692 P.	-
Barriere	11.680,0000 P.	12.133,1692 P.	-
Hebel/Faktor*	8,8	15,9	10
Preis*	14,21 EUR	0,77 EUR	2,16 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SH27DP</u>	<u>SN59VE</u>	<u>SF6JC9</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	14.984,6689 P.	13.689,4116 P.	-
Barriere	14.680,0000 P.	13.689,4116 P.	-
Hebel/Faktor*	6,2	15,7	10
Preis*	21,30 EUR	8,58 EUR	3,84 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

BASF - BÄREN DOMINIEREN

Diese Analyse wurde am 29.08.2022 um 08:34 Uhr erstellt.



Datum: 26.08.2022; Quelle: Guidants; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die **BASF**-Aktie (WKN: BASF11) war nach dem Erreichen eines Allzeithochs bei 98,80 EUR im Januar 2018 in einen Bärenmarkt übergegangen, der sie bis auf ein im März 2020 markiertes Dekadentief bei 37,36 EUR zurückwarf. Die anschließende Rally endete nach rund einem Jahr bei im April 2021 gesehenen 72,88 EUR. Seither dominieren wieder die Bären das Kursgeschehen. Die letzte Verkaufswelle vom Zwischenhoch im Juni drückte die Notierung dynamisch bis auf ein im Juli gesehenes **2-Jahres-Tief bei 39,33 EUR** und damit bereits wieder in Rufweite zum Corona-Crash-Tief. Der folgenden **Erholungsbewegung** ging bei **45,97 EUR** die Luft aus. In der vergangenen Woche trübte sich das kurzfristige Chartbild wieder signifikant ein. Die Aktie verletzte die **Erholungstrendlinie** und rutschte auf ein **6-Wochen-Tief**. Das **Handelsvolumen** bestätigt eine bearische Sichtweise. Die kurzfristige Signallage bleibt negativ zu werten, solange kein dynamischer Rebreak über die Widerstandszone bei aktuell **42,77-43,58 EUR** per Tagesschluss gelingt. Als mögliche nächste Abwärtsziele fungieren die Bereiche 40,49 EUR, 40,14 EUR und 39,33 EUR. Darunter entstünden unmittelbare Abwärtsrisiken in Richtung der Ziel- und Unterstützungszone 37,36-37,68 EUR.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SH3WVS</u>	<u>SN1SRZ</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	30,5300 EUR	49,5053 EUR
Barriere	30,5300 EUR	49,5053 EUR
Hebel	3,8	4,9
Preis*	1,07 EUR	0,85 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung

sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.